



Sonderumfrage "Zukunftssicherung im Handwerk"

Zur wirtschaftlichen Situation

Anzahl der Beschäftigten/ Auszubildenden

Beschäftigte	der befragten Unternehmen	1640
Auszubildende		69
Durchschnitt Beschäftigte		9,1
prozentualer Anteil der Auszubildenden		4,2 Prozent

In den letzten sechs Monaten ist/sind der Auftragseingang bzw. die Nachfrage

gestiegen		17,1 Prozent
gleich geblieben		60,0 Prozent
gesunken		22,9 Prozent

der Umsatz

gestiegen		14,6 Prozent
gleich geblieben		62,0 Prozent
gesunken		23,4 Prozent

die Zahl der Beschäftigten

gestiegen		10,5 Prozent
gleich geblieben		79,5 Prozent
gesunken		9,9 Prozent

die Verkaufspreise

gestiegen		28,7 Prozent
gleich geblieben		62,0 Prozent
gesunken		9,4 Prozent

die Investitionen

gestiegen		15,5 Prozent
gleich geblieben		62,7 Prozent
gesunken		21,7 Prozent

Der Auftragsbestand reicht zurzeit für ca.

7,4 Wochen

Der Auftragsbestand ist im Vergleich zum Vorjahr

verhältnismäßig groß		10,5 Prozent
ausreichend bzw. saisonüblich zu klein		64,5 Prozent
		25,0 Prozent

Die Geschäftsergebnisse sind zur Zeit

gut		38,7 Prozent
befriedigend		47,5 Prozent
schlecht		13,8 Prozent

In den kommenden sechs Monaten wird/werden voraussichtlich die Zahl der Beschäftigten

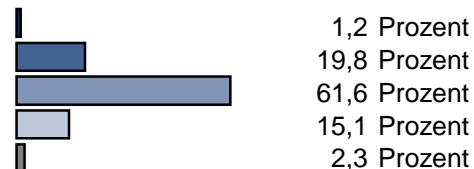
steigen		3,9 Prozent
eher steigen		6,7 Prozent
gleich bleiben		79,3 Prozent
eher sinken		5,6 Prozent
sinken		4,5 Prozent

der Auftragseingang bzw. die Nachfrage

steigen		1,7 Prozent
eher steigen		17,9 Prozent
gleich bleiben		64,2 Prozent
eher sinken		15,0 Prozent
sinken		1,2 Prozent

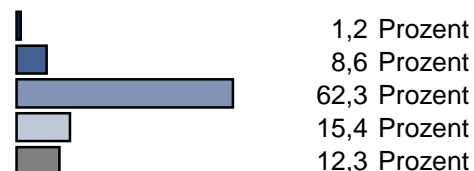
der Umsatz

- steigen
- eher steigen
- gleich bleiben
- eher sinken
- sinken



die Investitionen

- steigen
- eher steigen
- gleich bleiben
- eher sinken
- sinken



Die Geschäftsergebnisse werden voraussichtlich

- besser
- gleich
- schlechter



Fachkräftebedarf

Haben Sie derzeit offene Stellen zu besetzen?

- Ja
- Nein



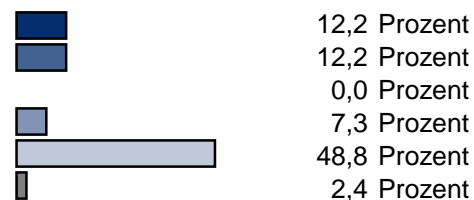
Wenn ja für:

- Führungskräfte
- Mitarbeiter im gewerblich-technischen Bereich
- Mitarbeiter im kaufmännisch-verwaltenden Bereich
- An- und Ungelernte
- Auszubildende



Haben Sie derzeit offene Stellen zu besetzen?

- Führungskräfte Meister/Meisterinnen
- Führungskräfte Gesellen/Gesellinnen
- Führungskräfte Hochschulabsolventen/-innen
- Mitarbeiter im gewerblich-technischen Bereich Meister/Meisterinnen
- Mitarbeiter im gewerblich-technischen Bereich Gesellen/Gesellinnen
- Mitarbeiter im gewerblich-technischen Bereich Hochschulabsolventen



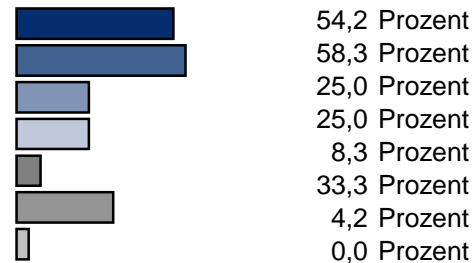
Haben Sie gegenwärtig Probleme, für offene Stellen geeignete Fachkräfte zu finden?

- Ja
- Nein

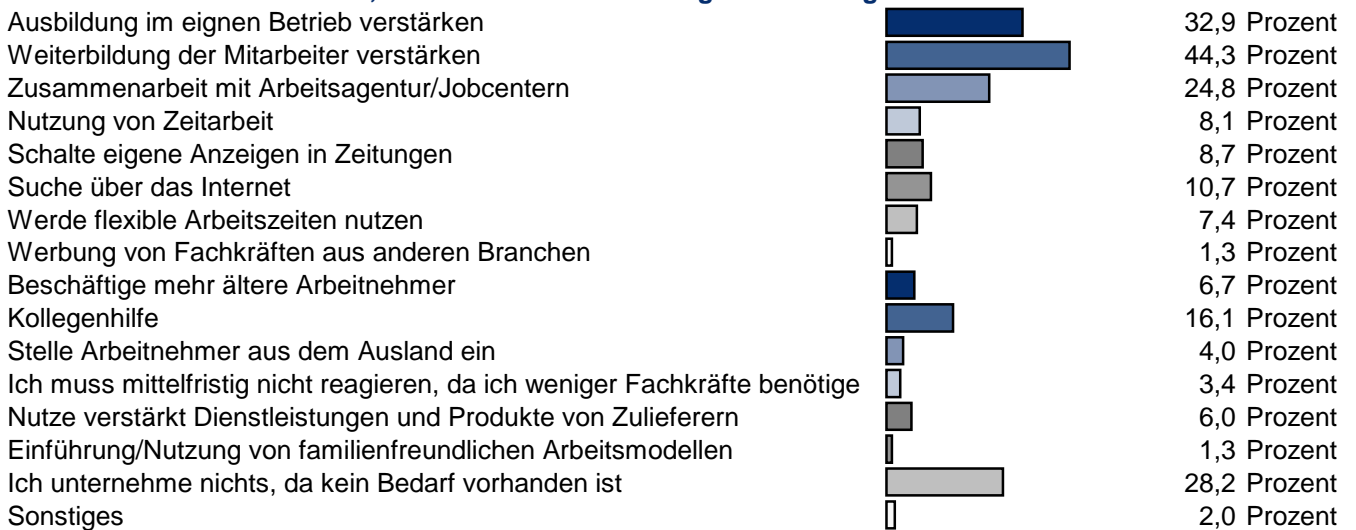


Wenn ja, welche Gründe gibt es dafür?

- Keine Bewerber auf die Stelle
- Qualifikation der Bewerber entspricht nicht den Anforderungen
- Gehaltsanforderungen der Bewerber sind zu hoch
- Bewerber sind nicht mobil
- Industrie wirbt Fachkräfte ab
- Von der Arbeitsagentur vermittelte sind oft nicht entsprechend qualifiziert
- Die Stelle ist befristet
- Sonstige Probleme



Was unternehmen Sie selbst, um einen Fachkräftemangel vorzubeugen?



Haben Sie seit dem 01.05.2011 im Zuge der Arbeitnehmerfreizügigkeit osteuropäische Arbeitskräfte eingestellt?



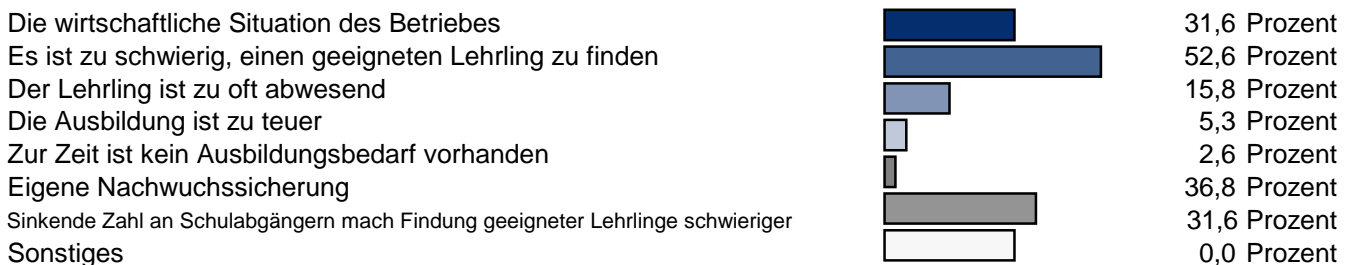
Wie wird sich Ihre Ausbildungsleistung in diesem Jahr im Vergleich zu 2011 entwickeln?



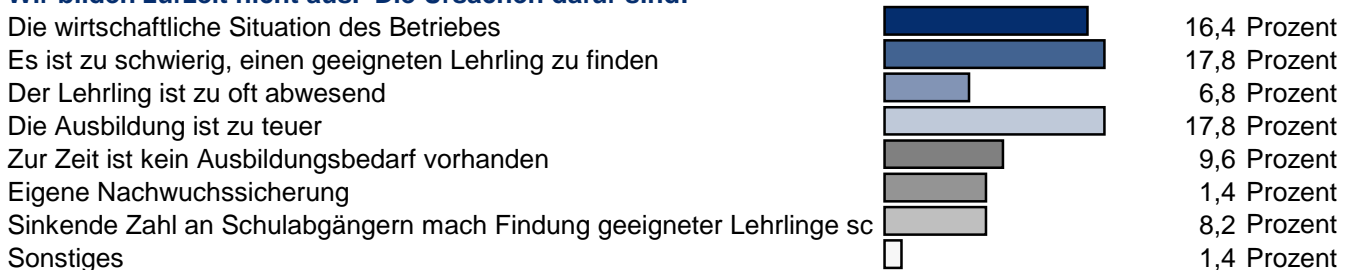
Wie wird sich Ihre Ausbildungsleistung in diesem Jahr im Vergleich zu 2011 entwickeln? Die Ausbildungsleistung wird



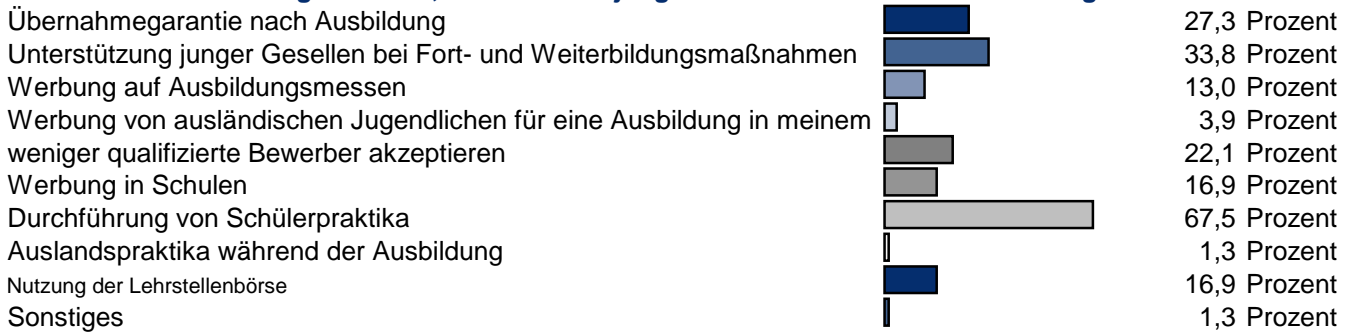
Die Ursachen sind dafür:



Wir bilden zurzeit nicht aus. Die Ursachen dafür sind:



Welche Maßnahmen ergreifen Sie, um verstärkt junge Menschen für Ihren Betrieb zu gewinnen?



Bei welchen Themen sehen Sie für die nähere Zukunft in Ihrem Betrieb einen Qualifizierungsbedarf?



Wie ermitteln Sie den Qualifizierungsbedarf in Ihrem Betrieb?

